

Drittes Ökumenisches Gebet in Zeiten von Corona

Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann und Kirchenpräsident Dr. h. c. Christian Schad laden alle Christinnen und Christen im Bistum Speyer und in der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) sowie in den weiteren Kirchen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in der Region Südwest auch in der Weihnachtszeit 2020/21 zum täglichen gemeinsamen Beten in Zeiten von Corona ein.



Das folgende Gebet kann von Heiligabend (24. Dezember 2020) bis zum Fest der Taufe des Herrn bzw. bis zum 1. Sonntag nach Epiphania (10. Januar 2021) verwendet werden.

Als ökumenisches Zeichen soll das abendliche Läuten der Kirchenglocken um 19.30 Uhr dienen. Wer möchte, kann dazu eine brennende Kerze in sein Fenster stellen.

Treuer und barmherziger Gott, auf dem Weg in das neue Jahr hinein bringen wir alles vor Dich, was uns in diesen weihnachtlichen Tagen bewegt: unsere Sorgen und Ängste, unsere Hoffnung und Zuversicht.
Du bist der Immanuel, der Gott-mit-uns, in dieser Zeit der Krise und Not.
Du bist uns im Kind von Betlehem unvorstellbar nahe, gerade jetzt, wo wir so schmerzlich die unmittelbare Gemeinschaft untereinander vermissen.
Du zeigst uns deine grenzenlose Solidarität mit uns Menschen, gerade jetzt, da unsere Verantwortung und Sorge füreinander zu Verzicht und Achtsamkeit rufen.

Treuer und barmherziger Gott, wir bitten Dich:

Um Heilung für alle, die an Corona erkrankt sind, und um Zuversicht für ihre Angehörigen.

Um die Erfahrung Deiner Gegenwart für alle alten, kranken und einsamen Menschen.

Um das Leben in Fülle für unsere Verstorbenen.

Um Kraft für alle, die in Kliniken, Heimen und Nachbarschaftshilfen für andere da sind.

Um die richtigen Worte und Gesten für unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger.

Um Ideenreichtum für alle, die unsere Kirchen offenhalten und Kirche erfahrbar machen.

Um Halt für die, die durch Corona in wirtschaftliche Not geraten.

Um die richtigen Entscheidungen für alle, die in Staat und Gesellschaft Verantwortung tragen.

Um deine schützende Nähe für alle, die zu allem unter Krieg und Verfolgung, Terror und Flucht leiden.

Um den Geist der Solidarität und Fürsorge für uns selbst.

Um die Einsicht, dass jede und jeder sich selbst zurückzunehmen muss, um das Leben anderer zu schützen.

Treuer und barmherziger Gott, wir danken Dir in diesen Tagen der Weihnacht,

dass Dein Sohn Jesus Christus Mensch geworden ist

und in jeder und jedem von uns neu Mensch werden will.

Er ist das helle Licht im Dunkel der Menschheitsfamilie,

das warme Licht in der Kälte der Einsamkeit,

das tröstende Licht in den Wunden unserer Seele.

Erleuchte uns mit dem Licht Deiner Gegenwart

und lass auch uns zum Licht für andere werden.

Amen.

Mit allen Christinnen und Christen auf der ganzen Erde beten wir: Vater unser im Himmel ...